



www.aussteiga.de

Presseerklärung vom 19. November 2011

Das Land soll ‚aussteiga‘ aus Stuttgart 21! Große Bustour des S21-Widerstands durchs ganze Land

Stuttgart, den 19.11.2011: Die Facebook-Gruppe 'Aussteiga' (aussteiga.de) wirbt für das 'JA' zum Ausstieg aus dem Milliardengrab Stuttgart 21 – und das nicht nur im Internet, sondern auch ganz real bei den Menschen vor Ort: Am heutigen Samstag, 19. November sind drei Aussteiga-Busse mit 150 engagierten Bürgern im ganzen Land unterwegs, um Infomaterial zu verteilen. An den Marktplätzen kleinerer Städte hält der Bus, dort wird jeweils in einer Blitz-Aktion Infomaterial verteilt. Im Infomaterial sind die Nachteile beschrieben, die Stuttgart 21 für die einzelnen Regionen mit sich bringen würde, ebenso wie der Nutzen des Ausstiegs fürs ganze Land. In jedem Bus fährt auch eine Band mit, die vor Ort auf dem Marktplatz spielt. Regionalspezifisches Infomaterial gibt's auch im Internet, siehe Web-Links unten. Eine Liste der angefahrenen Orte im Anhang.

„Wir wollen gemeinsam oben bleiben“, sagt Ingmar Grosch vom Team 'Aussteiga'. „Das gilt nicht nur für den Stuttgarter Kopfbahnhof, sondern für ganz Baden-Württemberg. Deshalb ist das 'JA zum Ausstieg' so wichtig. Immerhin geht es um etliche Milliarden Steuergeld, die für einen zeitgemäßen Ausbau der Infrastruktur im ganzen Land dringend benötigt werden. Ein Milliardengrab in Stuttgart und verlotterte, oft eingleisige und nicht elektrifizierte Bahnlinien im ganzen Land – das passt nicht zu unserem zukunftsorientierten Bundesland! Wir von ‚Aussteiga‘ haben kein Millionen-Budget für Werbung, wir treten als David gegen den S21-Goliath an. Bei uns gibt es solide Informationen von Bürgern für Bürger, denn wir haben die Interessen der Bahnfahrer und Steuerzahler im Blick, sonst nichts. Was die S21-Lobby betreibt, ist dagegen pure Volksverdummung: Mit Mondzahlen für die Ausstiegskosten versucht die Bahn, uns Bürger einzuschüchtern. Aber Baden-Württemberg lässt sich nicht für dumm verkaufen, denn, Hochdeutsch hin oder her, rechnen können wir.“

Die Werbung für Stuttgart 21 ist voll von irreführenden oder falschen Zahlen: Z.B. beinhalten die von der Bahn genannten 'Ausstiegskosten' zu 80% Posten, die mit Stuttgart 21 und dem Ausstieg rein gar nichts zu tun haben, nachzulesen z.B. in der Presseerklärung der Ingenieure22: <http://bit.ly/selkHu>.

Die S21-Betreiber behaupten, Stuttgart 21 sei ein Gewinn fürs Land, obwohl dafür allein 685 Mio. EUR Regionalisierungsmittel zweckentfremdet werden sollen, obwohl dafür die Elektrifizierung der Südbahn ebenso liegen bleibt wie der zweigleisige Ausbau der Gäubahn und vieler anderer Strecken im Land.

Regionales Infomaterial: aussteiga.de/cms/ja-zur-kampagne sowie infooffensive.de/regioflyer
Rückfragen an Ingmar Grosch vom Team ‚Aussteiga‘, Tel. 0177-3335432 oder an Matthias von Herrmann, Pressesprecher der Parkschützer, Tel. 0174-7497868 oder an Dr. Carola Eckstein, Tel. 0152-53684818

Presseerklärungen und Hintergrundinfos / Presseportal: www.parkschuetzer.org/presse

Internet: www.bei-abriss-aufstand.de und twitter.com/AbrissAufstand und www.parkschuetzer.org



www.aussteiga.de

SPERRFRIST für die Liste der Orte: Samstag, 19.11.2011, 14 Uhr

Liste aller **Orte alphabetisch sortiert**, die von den Aussteiga-Bussen am **19.11.2011 angefahren** werden:

Bad Ditzenbach
Bad Rappenau
Bad Urach
Bad Wimpfen
Besigheim
Biberach/Riß
Bietigheim
Billigheim
Dornstadt
Ebersbach
Ehingen
Eislingen/Fils
Elchingen
Gammertingen
Geislingen
Gingen/Fils
Göppingen
Hechingen
Heidenheim
Heiningen
Kirchheim/Neckar
Lauffen/Neckar
Merklingen
Möckmühl
Mosbach
Münsingen
Riedlingen
Rottenburg/Neckar
Schwaigern
Weinsberg